



ÖSTERREICHISCHER PÉTANQUE VERBAND FÉDÉRATION AUTRICHIENNE DE PÉTANQUE

Mitglied des F.I.P.J.P.
Membre de la F.I.P.J.P.

Vorstandssitzung 03/2019

Besprechungsdatum: 17. Mai 2019

Besprechungsort: Koppies Steak u. Pizza, 7142 Illmitz, Apetlonerstraße 6

Teilnehmer:

Ohne Anrede Peter Affenzeller
 Sigrid Jarto
 Agnes Fekete
 Nicolas Strobl
 Reinhard Eckerstorfer
 Valerie Avedikian

Sportausschuss: Andreas Priesner

Vereinsobleute: Günter Vida (HAP)
 Andreas Priesner (SVHP)
 Agnes Fekete (boule.it)
 Sigrid Jarto (PVN)

Entschuldigt: Florian Guy

Beginn: 18:00 Uhr

TOP 1 – Internationale Bewerbe:

Valerie berichtet als Delegationsleiterin über die WM-Teilnahme in Almeria (Spanien) von 2.-5.Mai.

Silvia Marega erreichte im Tête à Tête mit 2 von 4 gewonnen Begegnungen den guten 22. Endrang. Ebenso konnte sich Michael Kalina im Einzel mit 2 gewonnen aus 4 mit eem 25.Endrang im Guten Mittelfeld positionieren.

Im Doublette der Damen konnten Silvia und Carina Traub mit dem internationalen Nivea nicht ganz Schritt halten, wobei anzumerken ist, dass das 3. Spiel gegen Griechenland nur knapp 06:08 verloren ging und die Kontrahentinnen mit einer sehr fragwürdigen „Spiel auf Zeit Taktik“ gegen Spielende agierten.

Am Ende reichte es für Platz 37.

Im Doublette der Herren (Michael und Tobias Riepl - Platz 46) und Doublette Mixed (Carina & Tobias - Platz 37) konnte Tobias seine Form über die Wintermonate aus dem letzten Jahr leider nicht konservieren und somit schlugen sich die beiden Teams deutlich unter ihrem wahren Wert. Alle Detailergebnisse befinden sich auf der dropbox des ÖPV's.

Grundsätzlich war das Turnier und der Ablauf in Almeria gut mit Verbesserungspotential lt. Valerie. Auch die Betreuung des ÖPV's im Vorfeld zur Anmeldung und Teambekleidung war soweit gut.

Die Trainingsjacken waren aus Sicht der Spieler etwas zu „dünn“. Die Qualität der Shirts und Hosen war angenehm und gut.

Turnier: Palavas les Flots 25.-28. Juli in Montpellier (FRA)

Aufgrund einer Terminkollision mit der Qualifikation des Europacup der Clubs an dem WT als Cupsieger 2018 teilnimmt, sowie Absagen durch zahlreiche in Frage kommende Spielerinnen zu diesem Termin, hat Tobias Riepl als Damentrainer eine Teilnahme am Turnier eigenmächtig abgesagt.

Es findet ein klärendes Gespräch zur Situation zw. Tobias und Peter Affenzeller statt.

Zukünftig sollen Zu- oder Absagen zu internationalen Turnieren nicht eigenmächtig ohne Rücksprache mit dem Präsidium erfolgen.

Es wird der **Vorschlag** besprochen, dass alle Vereine eigenständig zur Entlastung der Kadertrainer Spielervorschläge an den ÖPV bzw. direkt an den jeweiligen Kadertrainer senden können (Mail, etc.), damit dem Kadertrainer zukünftig ein größerer Spielerpool mit potentiellen Spielern zur Verfügung steht.

Valerie gibt bekannt, dass sie noch weitere internationale Einladungen zu Turnieren bekommen hat. Im Zuge dessen, wurde die Kanalisierung der Informationen an den ÖPV besprochen. Zukünftiger Ablauf:

Einladungen zu international Turnieren / Open's werden an den Sportausschuss weitergeleitet. (Florian Guy)

Dieser berät sich mit dem jeweiligen Kadertrainer und dieses Ergebnis wird dem Vorstand präsentiert.

Danach wird gemeinsam über eine Teilnahme oder Absage im Vorstand entschieden.

Der Sportausschuss wird vom Vorstand dringend angehalten sich nun rasch zu konstituieren um eine geordnete und klare Aufgabenverteilung und Zuständigkeit zukünftig gewährleisten zu können. Alle Anwesenden werden nochmals dazu ermuntert im Kreise ihrer Vereine Werbung für die Mitarbeit und Mithilfe zu suchen und diese dem Vorstand bzw. Sportausschuss jederzeit zur Kenntnis zu bringen!

TOP 2 – Qualifikationsmodus

Die Erfahrung mit dem Qualifikationsmodus EM 55+ Triplette und EM Herren Triplette waren grundsätzlich positiv und wird vom Vorstand in dieser Form grundsätzlich weiter verfolgt.

Der vorgeschlagene Qualimodus für die WM Teilnahme Triplette Herren in Lusanne, Schweiz wird nochmal besprochen.

Mangels aktueller anderer Systeme bzw. nicht fertiger alternativer Quali-Konzepte wird mit einem Mehrheitsentscheid der vorliegende Entwurf dem Grunde nach vom Vorstand akzeptiert.

Der Vorschlag wird von Nicolas noch adaptiert und zur endgültigen Freigabe bis Ende Mai an den Vorstand verteilt.

Die Anmeldefrist wird bewusst kurz gehalten, damit das CC-Turnier in Polen am 15.6 noch als Qualifikation möglich ist.

Der Vorschlag zum Qualimodus liegt dem Protokoll bei (Beilage 1)

TOP 3 – Masters of Centrope:

Peter händigt ein Konzept für ein geplantes internationales Hallenmasters im März 2020 in Freistadt in der Messehalle aus (Beilage 2).

Der Vorschlag wird besprochen und vom Vorstand sehr positiv aufgenommen.

Peter präsentiert das vorliegende Konzept nach einstimmigem Beschluss des Vorstandes am 18.5.2019 beim Board-Meeting der CC-Länder. Es wird erwartet, dass die Initiative von Österreich von den CC Mitgliedsländern ebenfalls positiv zur weiteren Planung freigegeben wird. Peter wird das Thema weiter vorantreiben und den Vorstand am laufenden halten.

TOP 4 – Website, Social Media, Sichtbarkeit nach Außen:

Zur neuen Website gibt es noch keine weiteren Details.

Agnes übergibt dem Vorstand eine Zusammenfassung über den Status der vom ÖPV betriebenen **Facebookseite**. (Beilage 3)

Das Handout wird durchgearbeitet und es herrscht Einigkeit im Vorstand, dass die Facebookseite mit „neuem“ Leben gefüllt werden muss.

Alle im Vorstand und auch die Vereinsobmänner werden gebeten aktuelle News und Bilder den Redakteuren der Seite: Ralf Krähmer, Günter Vida, Nicolas Strobl und Agnes Fekete zur Verfügung zu stellen.

Weiters sollen für die kommenden Turniere Veranstaltungen erstellt werden – dazu bittet Agnes ebenfalls die Vereinsobmänner bzw. austragenden Clubs und Vereine um ihre Mithilfe für passendes Fotomaterial im Vorfeld!

Der Vorstand dankt Agnes und Nicolas für die gute Betreuung der alten Homepage sowie der Facebookseite und hält alle Mitglieder des Petanquesports an dabei mitzuwirken!

TOP 5 – Allfälliges

- A) Der eingegangene Vorschlag per Mail am 5. Mai 2019 zur **Änderung des Lizenzmodus im ÖPV** von Alfred Reismüller wird kurz besprochen. (Beilage 4)
Eine Abhandlung des Vorschlags wird aus Zeitgründen auf eine spätere Sitzung vertagt.
- B) Es wird dringend ein **Delegationsleiter für die EM nach Bulgarien** gesucht. Vorschläge erbeten!
- C) **Schiedsrichterkurs:**
Der Grundgedanke, dass zumindest in jedem Verein/ Club ein ausgebildeter Schiedsrichter vorhanden sein soll wird besprochen und positiv aufgefasst und diskutiert.
Die Vereinsobleute werden gebeten diesen Gedanken in den Verein weiter zu kommunizieren und Interesse für einen Schiedsrichterkurs zu wecken.
Eine fundierte Regelkenntnis ist das Fundament unseres Sports und auch aufgrund der aktuellen Schiedsrichtersituation ist ein Handeln erforderlich.
Es gibt bereits Interessenten für einen solchen Kurs und ist vom Vorstand bis zur nächsten Sitzung ein zeitgerechter Terminvorschlag zu finden.
Kosten ca. 200€/Person. Dauer 4 Tage mit abschließender theoretischer und praktischer Prüfung.
- D) Es wird die Einrichtung einer office@boule.at E-Mail diskutiert um eine unverhältnismäßige „E-Mailkette“ zukünftig zu vermeiden bzw. die aktuelle Nachrichtenflut zu minimieren.
Aufgabe dieser Adresse ist rein die Verteilung der eingehenden Nachrichten an die jeweils zuständigen Personen bzw. Personenkreise zum Thema.
Bei Unklarheiten der Zuständigkeit Weiterleitung an praesidium@boule.at.
Nachteil: Eine Person muss sich finden die diese Tätigkeit übernimmt.
Es ist zu überlegen ob nicht auf der neuen Homepage eine klare Zuständigkeit von Mailadressen kommuniziert werden kann, um den Vorstand durch die Bearbeitung irrelevanter Mails zu entlasten?

Beschluss:

Im Zuge der Austragung des CC in Illmitz wird von Andreas Priesner folgender Antrag eingebracht:

Für Hauptschiedsrichter am CC, welche durch ihre Schiedsrichtertätigkeit nicht am Turnier teilnehmen können, soll nach Beschluss per sofortigem Inkrafttreten eine Pauschalsumme je Turniertag als Entschädigungsaufwand vom ÖPV an den jeweiligen Schiedsrichter geleistet werden. Damit sollen die Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten, sowie die Arbeitsleistung am Turniertag adäquat abgegolten werden.

Nach eingehender Beratung über die Summe wird dem o.a. Antrag vom Vorstand einstimmig stattgegeben und eine **Pauschalsumme für die Schiedsrichtertätigkeit bei vom ÖPV veranstalteten CC-Turnieren** in der Höhe von **75€/Tag** bis auf Widerruf festgesetzt.

Nächster Termin 4. Vorstandssitzung am 21.6.2019 in Wien:

- 3. Vorstandssitzung: Fr. 17.5.2019; 18:00 Uhr bei Gasthaus Kopi am Seebad Illmitz (ab 14:00 sind alle zum Aufbau für den CC eingeladen)
- **4. VS: Fr. 21.6.2019; 18:00 Wien (Ort noch zu fixieren)**
- 5. VS: Fr. 30.8.2019; 18:00 Wien (Ort noch zu fixieren)
- 6. VS: Fr. 4.10.2019; 18:00 Neusiedl (Ort noch zu fixieren)
- Generalversammlung: Fr. 29.11.2019; 18:00 (Ort noch zu fixieren)

TOP's Vorschlag zur 4. Vorstandssitzung: (offene Punkte aus vorangegangenen Sitzungen)

- **Konstitution des Sportausschusses (Aufgabenbereich, Geschäftsordnung)**
- **Änderung Modus für BLVM und ÖM für 2020**
- **Preise/Pokale für ÖM 2019 fixieren**
- Staffelung der Spielerzuschüsse nach Entfernung (Kontinent)
- Herstellung von Buttons/Pins und gelaserten Cochonnets als EM/ WM Giveaways (neues Branding/Logo?)
- Neues ÖPV-Logo
- Status Homepage neu

Ende: 21:15 Uhr

F.d.R:

Reinhard Eckerstorfer

Geschlechtsspezifische Formulierung (Gendern)

Aus Gründen der Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.